Beschluss Damit sich vor Ort was ändert - der GRÜNE JUGEND Bayern-Kommunalwahlkampf 2020

Gremium:	Mitgliederversammlung GJ Bayern
Beschlussdatum:	12.05.2019
Tagesordnungspunkt:	TOP 8 Verschiedenes

Am 15. März 2020 finden in Bayern die Kommunalwahlen statt. Die Kommunalwahl bietet für die GRÜNE JUGEND in Bayern die Chance, junge Menschen zu politisieren und ihnen zu zeigen, dass politisches Engagement vor Ort wirklich etwas bewegt. Außerdem halten wir es für wichtig, möglichst viele kommunale Mandate für GJ-Kandidat*innen zu erringen, um unsere junggrüne Politik so in die kommunalen Gremien zu tragen. Zwar findet der Wahlkampf bei den Kommunalwahlen in erster Linie vor Ort statt. Dennoch wollen wir als GRÜNE JUGEND Bayern eine landesweite Rahmenkampagne zu den Kommunalwahlen liefern. Diese soll einerseits junge Menschen politisieren und motivieren, andererseits den Ortsgruppen die Möglichkeit geben, sich daran bei der Planung einer eigenen Kampagne zu orientieren. Die Ortsgruppen sollen damit unterstützt werden, ihre Eigenständigkeit bei der Planung einer Kommunalwahlkampagne vor Ort soll aber selbstverständlich gewahrt bleiben. Somit können wir als Verband gemeinsam eine schlagkräftige, dezentrale Kampagne entwickeln und damit die Kommunalwahlen erfolgreich bestreiten.

Die Landesmitgliederversammlung beauftragt deswegen den Landesvorstand mit folgenden Aufgaben:

- Die Erstellung einer landesweiten Kampagne zur Kommunalwahl 2020. Die Kampagne soll sich an den inhaltlichen Schwerpunkten zur Kommunalwahl, die von der Landesmitgliederversammlung beim LJK 2019/1 beschlossen werden, orientieren. Der Landesvorstand soll die Kampagne beim Landesjugendkongress im Herbst 2019 vorstellen.

- Die Unterstützung und Vernetzung der GJ-Ortsgruppen bezüglich der Kommunalwahl. Dies beinhaltet insbesondere die Unterstützung bei der Umsetzung einer einheitlichen Design-Linie für den Kommunalwahlkampf. Diese soll im September 2019 vorgelegt werden.

- Der Landesvorstand soll auf BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Bayern einwirken, junge Menschen zu fördern und zur Kommunalwahl auf aussichtsreichen Listenplätzen zuzulassen.

- Die Einbindung der GJ-Kandidat*innen in die landesweite Kampagne nach Möglichkeit.

Begründung

Erfolgt mündlich.